

SG TeWa vs. SV Aach-Eigeltingen 1:3 (0:2)

Monday, 16. October 2017

Nichts zu erben gab es für unsere SG gegen den Tabellenzweiten und Aufstiegsaspiranten aus Aach-Eigeltingen, der souverän und verdient als Sieger vom Platz ging.

Bereits mit der ersten gefährlichen Offensivaktion der Gäste klingelte es in unserem Kasten. Nach einem langen Ball auf links außen waren wir nicht im Bilde, die Gäste spielten einen klasse Rückpass an die Strafraumgrenze, wo Wink clever flach ins Toreck zum 0:1 traf. Auch in der Folge waren die Gäste spielbestimmend, ohne sich zunächst weitere zwingende Chancen erspielen zu können. Bei unserer einzigen Offensivaktion in Hälfte eins hatte Marius Preter frei vor dem Gästekeeper den Ausgleich auf dem Fuß; sein Schuss war jedoch zu unplatziert und konnte vom Torhüter pariert werden. Nachdem wir den Ball in der Defensive nicht klären konnte, kullerte dieser zu Edbauer, der aus 2 Metern zur 0:2-Pausenführung abstauben konnte (41.).

Auch in der zweiten Hälfte hatten die Gäste mehr vom Spiel und kontrollierten die Begegnung. Ein Schuss von Wink (48.) ging knapp über das Tor. Nach Freistoß von Dominik Brake rutschte Marius Preter um eine Fußspitze am Ball vorbei, zwei Minuten später ging ein Schuss von Dominik Brake neben das Gehäuse. Mit einer Bogenlampe aus 16 Metern unter die Torlatte sorgte Edbauer in der 56. Minute bereits für die endgültige Entscheidung. Wink schoss aus spitzem Winkel nach 69 Minuten knapp am Tor vorbei. In der 82. Minute setzte sich Michael Hock im Zweikampf gut durch und spielte den Ball quer auf Timo Jäger der aus 2 Metern zum 1:3 einschieben konnte. In der 85. vergab Michael Hock nach einer Ecke frei stehend aus 8 Metern per Kopf unsere beste Chance der Partie. Zwei Minuten später konnten die Gäste zum Glück aus 1 Meter den Ball nicht im Tor unterbringen und in der 89. Minute parierte Patrick Kaiser im Tor unserer SG glänzend einen Schuss von Wink und verhinderte eine höhere Niederlage gegen den Favoriten aus Aach-Eigeltingen, der verdient den Platz als Sieger verließ. Nach dieser erneuten Niederlage befinden wir uns auf dem vorletzten Tabellenplatz und somit mitten im harten Abstiegskampf.

Tore: 0:1 (8.) Wink, 0:2 (41.) Frederik Edbauer, 0:3 (56.) Florian Edbauer, 1:3 (82.) Timo Jäger

Schiedsrichter: Dominik Gehrke (Radolfzell) - Zuschauer: 120

Am kommenden Sonntag gastieren wir zum nächsten schweren Spiel beim Tabellenvierten FSG Zizenhausen/Hindew./Hoppetenzell, bei dem es sicherlich auch schwierig werden wird, die dringend erforderlichen weiteren Punkte einzufahren. Es gilt zu hoffen, dass einige am Wochenende nicht einsatzfähigen Spieler ins Team zurückkehren und diesem wieder mehr Stabilität verleihen.